

Neu in der Stadtbibliothek: Mit WLAN kostenlos ins Internet!

Besucher der Stadtbibliothek, die ihren Laptop oder ihr iPhone mitbringen, können ab sofort den kostenlosen WLAN-Internet-Zugang nutzen: in der Bibliothek und bei schönem Wetter natürlich auch im Lesegarten. Damit der Zugang sicher ist, erhalten Interessenten auf Nachfrage an der Ausleihtheke einen Zugangscode.

Wie kann ich das kabellose Netz nutzen?

Voraussetzungen für die Nutzung sind ein WLAN-fähiges eigenes Notebook oder iPhone sowie ein Leserausweis der Stadtbibliothek. Gegen Vorlage Ihres gültigen Bibliotheksausweises händigen wir Ihnen ein Passwort aus, das Ihnen den Zugang ermöglicht.

Was muss ich bei der WLAN-Nutzung beachten?

Andere Leser dürfen nicht gestört werden, also kein lautes Tastaturklappern, kein Abspielen von Sounddateien (außer über Kopfhörer). Jugendgefährdende Inhalte dürfen nicht aufgerufen werden. Illegale Daten und Software, die beispielsweise das Urheberrecht verletzen, dürfen selbstverständlich nicht heruntergeladen werden. Für eventuelle Schäden an Hard- und Software Ihres Notebooks, die während der WLAN-Nutzung entstehen wird keine Haftung übernommen. Dasselbe gilt für Diebstahl oder Beschädigung. Lassen Sie Ihr Notebook keinesfalls unbeaufsichtigt.

Was kostet die Nutzung?

Die Nutzung ist kostenlos und beschränkt sich auf drei Stunden. Danach erlischt das zur Einwahl benutzte Passwort.

Der Akku meines Notebooks ist fast leer. Wo finde ich eine Steckdose?

Zahlreiche freie Steckdosen befinden sich zum Beispiel in den Räumen der Bibliothek. Bitte benutzen Sie nur freie Steckdosen, die sich in unmittelbarer Nähe von Benutzerarbeitsplätzen befinden und errichten Sie keine "Stolperfallen" für andere Benutzer. Die Benutzung der Steckdosen in der Bibliothek erfolgt auf eigene Gefahr.

Bietet das Personal der Stadtbibliothek Unterstützung, wenn der Zugang zum WLAN mit meinem Notebook nicht funktioniert?

Nein. Die Dienstleistung der Stadtbibliothek beschränkt sich auf die Bereitstellung des Internetzugangs über WLAN. Für fremde Hard- und Software können wir keine Unterstützung leisten.

Wird eine Filtersoftware von Seiten der Stadtbibliothek eingesetzt?